



Poppgruppe

Tanzen, Feiern, Ausflippen -
Aschaffenburgs Party-Band verabschiedet sich
mit einem ekstatischen Konzert auf dem Stadtfest

Kreisende Mädels, bombastische Stimmung, eine rauschende Party - das Abschiedskonzert der POPPGRUPPE war sicherlich das Highlight des diesjährigen Stadtfestes. Rund 5000 Leute feierten mit der POPPGRUPPE deren letzten offiziellen Auftritt. Doch irgendwie war bei all der ausgelassenen Stimmung doch auch ein wenig Wehmut zu erkennen. War es wirklich das letzte Mal, dass die Jungs wie wahnsinnig auf der Bühne herumtobten? Wird es keine abartig exzessiven Tanzeinlagen mehr geben, die damit enden, dass die Boys querbeet und übereinander auf der Bühne liegen?

Gerade das war doch der Reiz eines jeden POPPGRUPPEN-Konzertes. Dieser absolut ehrliche Spaß der Popper, den sie

gnadenlos auf das Publikum übertragen haben. Viele Songs, die wir von der POPPGRUPPE gehört haben, würden wir

doch im Radio einfach abschalten. Aber irgendwie hat uns die POPPGRUPPE dazu gebracht zu tanzen, zu feiern und wie sagte doch ein etwa 20jähriges Mädel: „Die sind halt einfach geil!“ Ja, es war dieses einfache, diese ehrliche Musik, die die Jungs mit so viel Euphorie überbrachten, dass jede und jeder einfach in Partylaune gekommen ist. Schade, dass dieses Kapitel Aschaffenburgs Musikgeschichte erst mal beendet ist. Wir haben für Euch die Erfolgsstory zusammengefasst:

Begonnen hat alles an Fasching 97. Blocker, Markus, Rich, Jo-



chen und Dusty spielten in 70er Jahre-Klamotten auf einem Motivwagen Wirtschaftswunderhits. An der Sandkirche feierten sie mit Hundert anderen Narren und wurden gefragt, ob sie „so was“ auch am Stadtfest machen können. Gesagt getan. Beim Äpfel-Schoppen einigte man sich auf den Namen POPPGRUPPE. Aus fünf wurden zunächst zehn Jungs - das Stadtfest konnte kommen. Doch das Vorhaben schien zu platzen als nicht genügend Strom da war. Kurzerhand konnte man die Bühne am Storchennest benutzen - und es wurde der Start zu einem musikalischen Traum. Trotz strömendem Regen tanzte die Menschenmenge - das Wetter war egal. Aschaffenburgs einzig wahre Boygroup war geboren.

Nach diesem gelungenen Start hagelte es nur so Anfragen. Zu den zehn Jungs gesellte sich nun noch Teenie-Catcher Andi Reuter und das POPP-Ensem-

ble war perfekt. Fünfmal in Folge war der Colos-Saal ausverkauft und eine gelungene Sommer-Party konnte nur mit der POPPGRUPPE wirklich ge-



lungen sein. Obwohl viele dachten, die Poppgruppe kommt nur in Aschaffenburg an, eroberten die elf zum Beispiel auch den Heidelberger Schwimmbadclub. Zweiwöchige Auftritte auf Fuerteventura komplettieren den Erfolg der POPPGRUPPE, mit dem sie selbst gar nicht gerechnet hatten. „Wir haben doch einfach nur Lieder gespielt und das ganze saumäßig spaßig genommen“, sagen die Popper. Genau das woll(t)en die Fans aber hören. Handgemachte Musik gekuppelt mit Freude am spielen und feiern.

„Es kam mal einer und meinte, hier und da habt ihr falsch gespielt. Außerdem covert ihr nur. Ja wenn wir bei dem Herumgehüpfte immer alles perfekt gespielt hätten und dazu noch eigene Lieder, ja meine Güte, dann wären wir Plattenmillionäre und Nachbarn in Miami Beach!“ So die Popper. Ihr Repertoire reichte von Schlagern, die dann wegen Unattraktivität rausgeschmissen wurden, über andere 70er und 80er Songs bis hin zu aktuellen Charthits. Auf dem Stadtfest an der Heylands-Bühne konnten wir uns

alle noch mal von dieser abgefahrenen Truppe begeistern lassen. Doch jetzt ist Schluss. Beim Abschieds-Konzert von Take That standen die Fans schreiend und heulend am Maschendraht-Bauzaun. So schlimm war es zwar am Stadtfest nicht. Aber irgendwie ist es schon traurig gewesen, als das letzte Lied verklungen war und die elf sich zum letzten Mal verabschiedet haben. Diesmal kam halt kein Hinweis auf das nächste Konzert, leider. Aber wer weiß: vielleicht kommt die POPPGRUPPE ja wieder mal BACK FOR GOOD...



NEUERÖFFNUNG ←

Samstag, 30. September 2000

Die neue Grossraumdiskotheek in Aschaffenburg

**Einlass
21.00 Uhr**



**Grosse
Eröffnungs-Party
mit vielen
Überraschungen**

CÄSARIUM

ASCHAFFSTRASSE 10 · 63773 GOLDBACH · TEL.: 06021-55809

Vorankündigung: 02. Oktober 2000 (vor dem Feiertag)

(ehemals ALADDIN'S)

BACK TO THE 80'S

mit den Dj's:
MISHA BENDER & ANDY